Auf deine Gruft

O eine Blume möcht' ich sein Und möchte blühn mit seltnem Duft Im Regen und im Sonnenschein Bei dir, auf deiner Gruft!

5

Ich brächt' an jedem Morgenrot Dir Tränen dar kristallenrein, In deinem Herzen kalt und tot Senkt' ich die Wurzeln ein.

10

Und wenn die Blütentage fern, Und um mich wehte Winterluft, Dann streut' ich meine Blätter gern Zu dir, auf deine Gruft. (63 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/kurzi/singende/chap031.html